

## Call for Panels & Abstracts

### Vierte Jahreskonferenz des Netzwerks INDIGO zum Thema „Mobilität“

**23. November 2018, TH Deggendorf**

Die vierte Jahreskonferenz des Netzwerks Internet und Digitalisierung Ostbayern (INDIGO) wird zum Themenschwerpunkt „Mobilität“ am **23. November 2018** an der **Technischen Hochschule Deggendorf** stattfinden.

Das Themenfeld „Mobilität“ ist durch einen rasanten technologischen Fortschritt geprägt, der die Auswirkungen und Chancen der Digitalisierung bereits heute spürbar macht. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Ressourcenknappheit, der Folgen des Klimawandels und der demografischen Entwicklung insbesondere in Bezug auf die Stadt-Land-Problematik stehen Entscheidungsträger aus Politik und Wirtschaft aktuell vor der Herausforderung, zukunftsfähige Mobilitätslösungen zu entwickeln. Im Rahmen der Jahreskonferenz 2018 soll daher aufgezeigt werden, wie die neuen Möglichkeiten im Zuge der Digitalisierung nutzbringend eingesetzt werden können und welche Auswirkungen sich daraus ergeben. Beiträge aus Wissenschaft und unternehmerischer Praxis sollen einen fachübergreifenden Einblick in das Zukunftsthema „Mobilität“ ermöglichen, wobei sich die Konferenz u.a. mit folgenden Fragestellungen und Themengebieten beschäftigen wird.

**Wie sieht die Zukunft der Mobilität in ländlichen und urbanen Regionen aus?  
Wer haftet für Unfälle, die durch autonome Fahrzeuge oder Roboter verursacht werden?  
Wie wirken sich Veränderungen in Arbeitswelt und Privatleben auf die Mobilität aus  
und welchen Einfluss hat die zunehmende Mobilität auf diese Lebensbereiche?**

Das Konferenzthema hat für Ostbayern auch eine besondere praktische Bedeutung: Für die ländlich und kleinstädtisch geprägte Region Ostbayern ist Mobilität angesichts der unzureichend ausgebauten Infrastruktur (z.B. flächendeckende Breitbandversorgung, öffentlicher Personennahverkehr) Bedingung und Herausforderung zugleich. Dies betrifft nicht nur die stetig wachsende Zahl an Berufspendler\*innen und Produktionsunternehmen mit globalen Wertschöpfungsketten und komplexen Logistikanforderungen, sondern auch die Mobilitätsbedürfnisse älterer Menschen und zukünftiger Generationen. Für eine nachhaltige Stärkung des Wissenschafts- und Wirtschaftsstandorts sowie des Lebensraums Ostbayern ist Mobilität ein wesentlicher Standortfaktor, der die Entwicklung fachübergreifender und innovativer Mobilitätskonzepte erfordert.

Wir freuen uns über Ihre Beiträge insbesondere zu folgenden **Themengebieten**:

- **Elektromobilität**
- **Fahrerassistenzsysteme**
- **Automatisiertes Fahren**
- **Navigation und innovative Leitsysteme**
- **Mobility as a Service**
- **Verkehrsträgermanagement**
- **Intermodale Mobilitätsketten und Vernetzte Mobilität**
- **Daten- und IT-Sicherheit im Mobilitätsbereich**
- **Smart Data und Mobilität**

Ihre Vorschläge für Panels, Vorträge oder Poster-Präsentationen für die nächste INDIGO-Konferenz reichen Sie bitte bis zum **25. April 2018** per **E-Mail** in der INDIGO-Geschäftsstelle ([christine.schnellhammer@uni-passau.de](mailto:christine.schnellhammer@uni-passau.de)) ein.

Für **Panels und Vorträge** (Dauer max. 15 Minuten) senden Sie uns bitte ein Abstract mit folgenden Informationen:

- Titel des Vortrages
- Autor(en), institutionelle Anbindung und E-Mail-Adresse aller Beteiligten
- Abstract (250-300 Wörter)

Für die **Poster-Präsentationen** senden Sie uns bitte eine einseitige Skizze mit folgenden Informationen:

- Titel der Poster-Präsentation
- Autor(en), institutionelle Anbindung und E-Mail-Adresse aller Beteiligten
- Skizze (max. eine Seite)

Die Einordnung in die o.g. Themenschwerpunkte, die Relevanz der Fragestellung für die Wissenschaft und die Praxis sowie die methodische Qualität der Beiträge sollten berücksichtigt werden und spielen für das Auswahlverfahren eine Rolle. Über das gestaltete Programm werden wir Sie voraussichtlich im Juni 2018 informieren.

Die INDIGO-Konferenzen dienen dem wissenschaftlichen Austausch sowie der Vernetzung mit Akteuren aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft durch die Schaffung entsprechender Dialog- und Diskussionsmöglichkeiten.

INDIGO ist ein Zusammenschluss von sechs ostbayerischen Hochschulen und wird von der Bayerischen Staatsregierung gefördert, um die wissenschaftlichen Kompetenzen im Bereich Internet und Digitalisierung zu bündeln und fachübergreifende (Forschungs-)Kooperationen auf dem Gebiet der angewandten Forschung und Grundlagenforschung zu fördern. Nähere Informationen zum Netzwerk INDIGO erhalten Sie auf unserer Homepage ([www.indigo-netzwerk.de](http://www.indigo-netzwerk.de)).

#### Organisationsteam:

Dr. Kristin Seffer, Katrin Juds, Martina Geier, Esther Kinateder (TH Deggendorf)

Christine Schnellhammer, Johanna Ehgartner (INDIGO-Geschäftsstelle)

#### Kontaktdaten

INDIGOnetzwerk  
Universität Passau  
Innstraße 43 (ITZ)  
94032 Passau  
Deutschland

[www.indigo-netzwerk.de](http://www.indigo-netzwerk.de)

Christine Schnellhammer (Netzwerkmanagerin)  
[christine.schnellhammer@uni-passau.de](mailto:christine.schnellhammer@uni-passau.de)

Johanna Ehgartner (Sekretariat INDIGO)  
+49(0)851 509 1589; [johanna.ehgartner@uni-passau.de](mailto:johanna.ehgartner@uni-passau.de)

Team an der TH Deggendorf  
+49(0)991 3615 741; [zaf@th-deg.de](mailto:zaf@th-deg.de)

